WP-SO-919 Dresden als soziale Stadt

Antragsteller*in: Stephan Kühn (Dresden KV)

Text

Von Zeile 1796 bis 1800:
sehbeeinträchtigten Menschen die Orientierung in unserer Stadt erleichtern. Inakzeptabel ist der weiterhin schleppende Ausbau barrierefreier ~~Haltestellen der DVB. Stadtteile mit einer niedrigen Haltestellendichte sollen bevorzugt beim Ausbau berücksichtigt werden. Ziel muss die vollständige Barrierefreiheit bis 2025 sein.~~Bus- und Bahn-Haltestellen. Unser Ziel ist der vollständige barrierefreie Ausbau der Haltestellen bis 2025. Dafür werden wir notwendigen Planungskapazitäten und finanziellen Mittel bereitstellen.

Begründung

Umformuliert, weil die DVB AG hier nur eine "Teilschuld" trifft. Es geht nicht ohne die Stadt; beim Straßen- und Tiefbauamt fehlt Personal und Geld.